

Medienmitteilung

21. VSTM Managementseminar

AGILITÄT IN DER ORGANISATION IST WICHTIG, AGILE DESTINATIONEN NOCH WICHTIGER.

Interlaken, 9.11.23 – In naher Zukunft werden grosse Herausforderungen erwartet. Agilität ist daher unumgänglich – jedoch nicht nur innerhalb von Tourismusorganisationen, sondern in der ganzen Destination. Vom 7. bis zum 9. November 2023 fand in Interlaken das Managementseminar des Verbandes Schweizer Tourismusmanager:innen (VSTM) statt. Mit über 90 Teilnehmenden erreichte die Seminarreihe fast Rekordbeteiligung. Zahlreiche Referenten aus der Schweiz, Deutschland und Österreich referierten zu Themen Resilienz, Unternehmenskultur, Führung und nützliche Tools, um agiler zu werden.

Über 90 Touristikerinnen und Touristiker folgten der Einladung vom Verband Schweizer Tourismusmanager:innen (VSTM) zum Managementseminar vom 7. bis zum 9. November 2023 im Royal St. Georges****S in Interlaken (BE). Die grosse Teilnehmerzahl bestätigt einmal mehr das grosse Interesse für die praxis- und lösungsorientierte Seminarreihe. Der Moderator Jürg Schmid führte sympathisch und professionell durch die Veranstaltung.

Der Weg zur agilen Tourismusorganisationen

Das Hauptthema der 21. Ausgabe des Seminars drehte sich um das Thema für mehr Agilität in der Organisation. Dies bedeutet, bessere Wege zu finden, um schneller und flexibler Produkte zu entwickeln. Cornelius Obier (Geschäftsführer von Project M), Dr. Heike Döll-König (Geschäftsführerin, Tourismus NRW e.V.) sowie Katie Tropper (Impulsgeberin, Trainerin, Coach) präsentierten und diskutierten mit den Teilnehmenden die Chancen, Herausforderungen und Hindernisse eines agilen Mindsets. Moderator Jürg Schmid fasste als Haupterkenntnisse folgendermassen zusammen:

- Mehr Agilität ist in der heutigen VUCA-Welt für touristische Unternehmungen sehr relevant, weil der Tourismus von Krisen und Kriegen oft als Erstes betroffen ist.
- Die Resilienz der Mitarbeitenden gilt es zu stärken. Ihre Widerstandsfähigkeit ist das Fundament der Agilität.
- Leaders in Tourismusorganisationen investieren zu wenig Weiterbildung in ihre Führungsskills.
- Es wird grundsätzlich zu wenig Zeit in die agile Unternehmenskultur investiert.
- Tourismusorganisationen müssen sich als Systemmanager zur Aufgabe machen, mehr Agilität bei den Stakeholdern innerhalb der Destination einzubringen.
- Tourismusorganisationen sollten neue Instrumente wie Scrum, Design Thinking, Kanban oder Canvas vermehrt zulassen.

Noch Green Marketing, oder schon Greenwashing?

Die Referate des Donnerstags, 9. November 2023, behandelten das Thema der Nachhaltigkeit aus der Perspektive der Kommunikation. Wie können nachhaltige Errungenschaften kommuniziert werden? Was geht? Was geht nicht? Den Auftakt machte das Interview mit Martin Nydegger (Direktor, Schweiz Tourismus), der von Gaston Haas, dem neuen Chefredaktor der htr, befragt wurde. Lara Gallmann (Sustainability Manager, Zürich Tourismus) und Thomas Wüthrich (CEO, Zürich Tourismus) erläuterten die nachhaltigen Massnahmen und Aktivitäten ihrer Destination. Reto Inglin (Jur. Sekretär der Schweizerischen Lauterkeitskommission) und Alexander Gligorijevic (Global Public Affairs, Advocacy Unit, Ingka Group | IKEA) zeigten eindrücklich auf, wie nachhaltige Themen kommuniziert werden können. Moderator Jürg Schmid fasste folgendermassen zusammen:

- Werbeaussagen mit Nachhaltigkeitsbezug müssen wahr und klar sein.
- Werbende müssen die Richtigkeit ihrer Werbeaussagen beweisen können.
- Sachliche und zeitliche Klarheit schaffen und keine Selbstverständlichkeiten kommunizieren. So muss z.B. bei Kompensationen angegeben werden, ob es sich um Emissionsminderungen oder Entnahmen von Treibhausgasen handelt.
- Bei der Kommunikation von ausdrücklichen Nachhaltigkeitsaussagen muss eine Begründung zusammen mit der Aussage zur Verfügung gestellt werden (physisch, als Weblink, als QR-Code o.ä.)

Vernetzung & Austausch

Die VSTM-Seminarreihe ist immer eine der wichtigsten Netzwerkplattformen für Schweizer Tourismusorganisationen. Der informelle Austausch unter Seinesgleichen ist für viele Teilnehmer eine wichtige Inputquelle. Gastgeber Daniel Sulzer, Direktor Interlaken Tourismus brachte seine Region den Teilnehmenden näher. Das nächste VSTM Managementseminar wird vom 5. bis zum 7. November 2024 in Crans-Montana stattfinden.

Die Fotos sind fertig und können unter folgendem Link angeschaut und heruntergeladen werden:

<https://mover.pixieset.com/vstmmanagementseminar/>

Download PIN: 1726

Weitere Informationen:

Tiziano Pelli, Geschäftsführer, Verband Schweizer Tourismusmanager

Mail: tiziano.pelli@vstm.ch, Mobile: 079 150 70 39